



Darlehen und Bürgschaften für innovative Projekte: EU stellt neue Finanzierungsmöglichkeiten vor

Abstract: Unternehmen und Forschungseinrichtungen können zur Finanzierung innovativer Projekte in kommenden sieben Jahre auf neue Finanzierungsinstrumente in Höhe von 24 Mrd. Euro zurückgreifen.

Inhalt: Am Donnerstag haben die Europäische Kommission, die Europäische Investitionsbank und der Europäische Investitionsfonds eine neue Generation von EU-Finanzierungsinstrumenten und Beratungsdiensten vorgestellt. Die so genannte InnovFin – EU Finance for Innovators (EU-Finanzmittel für Innovatoren) soll den Zugang zu Finanzmitteln für innovative Projekte erleichtern. Zugang haben Unternehmen und Forschungseinrichtungen in der EU sowie in Ländern, die an dem neuen EU-Forschungsprogramm Horizont 2020 teilnehmen.

"Finanzierungsinstrumente sind eine innovative Möglichkeit, in wachstumsrelevante Unternehmen und Tätigkeiten zu investieren. Die EU hinkt bei den Unternehmensinvestitionen in Innovationen der internationalen Konkurrenz hinterher; daher müssen wir die Banken unterstützen, für diese Projekte Kredite bereitzustellen, und forschungsintensiven Unternehmen den Zugang zu Finanzmitteln erleichtern. Dies wird uns helfen, unser Ziel für die FuE-Investitionen in der EU zu erreichen: diese sollen bis 2020 auf 3 % des BIP steigen", sagte EU-Forschungskommissarin Máire Geoghegan-Quinn. Die EU-Kommission geht davon aus, dass mit der Summe von 24 Mrd. Euro für InnovFin bis zu 48 Mrd. Euro an Investitionen in Forschung und Innovation insgesamt mobilisiert werden.

InnovFin baut auf dem Erfolg der Fazilität für Finanzierungen des Siebten Forschungsrahmenprogramms (RP7) auf, mit deren Hilfe 114 Projekte aus dem Bereich Forschung und Innovation im Wert von über 30 Mrd. Euro Finanzmittel von über 11 Mrd. Euro erhielten. Davon gingen über 2 Mrd. Euro an rund 30 Forschungsprojekte deutscher Unternehmen, wie beispielsweise die Duerr AG oder die Vaillant GmbH.

Die einzelnen InnovFin-Produkte:

InnovFin Large Projects (InnovFin für Großprojekte) erleichtert den Zugang zu Risikokapital für Full-Projekte von großen Unternehmen sowie von mittleren und großen Unternehmen mit mittlerer Kapitaldeckung (Midcaps), Hochschulen und Forschungsinstituten, Full-Infrastrukturen (einschließlich innovationsfördernden Infrastrukturen), öffentlich-privaten Partnerschaften und Zweckgesellschaften oder speziellen Projekten (auch solchen, die industrielle Vorreiterprojekte zur großtechnischen Demonstration unterstützen). Darlehen von 7,5 Mio. EUR bis 300 Mio. EUR werden direkt von der Europäischen Investitionsbank ausgezahlt.

InnovFin MidCap Growth Finance (InnoFin-Wachstumsfinanzierung für Midcap-Unternehmen) bietet vorrangige und nachrangige Darlehen oder Bürgschaften (einschließlich Mezzanin- und eigenkapitalähnliche Instrumente) zur Verbesserung des Zugangs zu Finanzmitteln insbesondere für innovative größere Midcap-Unternehmen (mit bis zu 3000 Beschäftigten), aber auch für KMU und kleinere Midcap-Unternehmen. Darlehen von 7,5 bis 25 Mio. EUR werden direkt von der Europäischen Investitionsbank an förderwürdige Unternehmen in den EU-Mitgliedstaaten und den assoziierten Ländern ausgezahlt.

Die InnovFin MidCap Garantie (InnoFin-Bürgschaft für Midcap-Unternehmen) bietet Bürgschaften oder bedingte Darlehen zwischen 7,5 Mio. und 25 Mio. EUR zur Verbesserung des Zugangs zu Finanzmitteln insbesondere für innovative größere Midcap-Unternehmen (mit bis zu 3000 Beschäftigten). Diese Fazilität wird von der Europäischen Investitionsbank implementiert und über Finanzintermediäre – Banken und Finanzinstitute – in den EU-Mitgliedstaaten und assoziierten Ländern bereitgestellt. Im Rahmen dieser Fazilität garantiert die EIB den Finanzintermediären einen Teil ihrer potenziellen Verluste; die EIB bietet darüber hinaus Rückbürgschaften für Garantieeinrichtungen.

Die InnovFin SME Garantie (InnoFin-Bürgschaft für KMU) bietet Bürgschaften und Rückbürgschaften für Kredite zwischen 25 000 EUR und 7,5 Mio. EUR zur Verbesserung des Zugangs zu Darlehen für innovative kleine und mittlere Unternehmen und kleine Midcap-Unternehmen (mit bis zu 499 Beschäftigten). Diese Fazilität wird vom Europäischen Investitionsfonds implementiert und über Finanzintermediäre – Banken und andere Finanzinstitute – in den EU-Mitgliedstaaten und den assoziierten Ländern eingesetzt. Im Rahmen dieser Fazilität bürgt der EIF für einen Teil der Verluste der Finanzintermediäre, die diesen im Zusammenhang mit den über die Fazilität gewährten Krediten entstehen.

InnovFin Advisory-Dienste werden von der EIB mit einer Mittelausstattung von bis zu 28 Mio. EUR aus dem Budget von Horizont 2020 geleistet und sollen die Bankfähigkeit und Investitionsbereitschaft von Großprojekten verbessern, bei denen beträchtliche langfristige Investitionen erforderlich sind. Die EIB berät auch im Hinblick auf die Verbesserung der Zugangsbedingungen bei Risikokapital für Ful. Diese Dienste dürften vor allem von Trägern großer Ful-Projekte in Anspruch genommen werden, die die „gesellschaftlichen Herausforderungen“ von Horizont 2020 behandeln. Es wird erwartet, dass die Beratungsdienste die Entwicklung von Projekten mit einem Investitionswert von etwa 20 Mrd. EUR beschleunigen werden.

Mehr Informationen entnehmen Sie bitte der vollständigen [Pressemitteilung](#).